

Lecksuch -Prüfschaum

Art.-Nr.: 43220

Datum: 01.09.2008

Überarbeitet am

1. Stoff-/Zubereitung- und FirmenbezeichnungHandelsname:**Lecksuch - Prüfschaum**

Spray

Hersteller/Lieferant:**MONTY SHK Systemtechnik GmbH
Alte Reichstraße 15 32549 Bad Oeynhausen
Tel.: 0800-88 88 308 Fax: (0800-88 88 309)**Notfallauskunft:Beratungsstelle bei Vergiftungen, Mainz
Tel.: 06131 / 19240**2. Zusammensetzung/Angaben zu den Bestandteilen**Gefährliche Inhaltsstoffe:

<u>CAS-Nr.:</u>	<u>Bezeichnung:</u>	<u>Prozent:</u>	<u>Kennb.</u>	<u>R-Sätze</u>
107-21-1	Ethandiol	10 - 25	Xn	R 25
EINECS:203-473-3				
106-97-8	Butan	2,5 – 10		
EINECS: 203-448-7				
	Fettsäureamidoalkylbetain	≤ 2,5	Xi	R 36
EINECS: 203-749-3	Oleoylsarkosin	≤ 2,5	Xi, N	R 38-41-50/53
74-98-6	Propan	≤ 2,5		
EINECS: 200-827-9				

3. Mögliche GefahrenGefahrenbezeichnung : F+ Hochentzündlich**4. Erste-Hilfe-Maßnahmen**Allgemeine Hinweise: Beschmutzte, getränkte Kleidung unverzüglich entfernen.Nach Augenkontakt: Bei Berührung mit den Augen gründlich mit viel Wasser oder Augenspüllösung spülen. Bei Reizung Arzt aufsuchenNach Einatmen: (Unwohlsein) – Frischluftzufuhr, bei Beschwerden Arzt aufsuchenNach Verschlucken: Mund gründlich mit Wasser spülen. Normalerweise ist das Verschlucken unmöglich, da sich das Produkt in einer Spraydose befindet.Nach Hautkontakt: Normalerweise ist das Produkt nicht hautreizend. Normale Reinigung mit Wasser und Seife empfohlen.Hinweis für den Arzt: -**5. Maßnahmen zur Brandbekämpfung**Geeignete Löschmittel: CO₂, Sand, Löschpulver oder Wassersprühstrahl. Größeren Brand mit alkoholbeständigem Schaum bekämpfen.Besondere Schutzausrüstung bei der Brandbekämpfung:

Keine Besonderen Maßnahmen erforderlich

Weitere Angaben:

Gefährdete Behälter mit Wassersprühstrahl kühlen. Kontaminiertes Löschwasser getrennt sammeln, darf nicht in Kanalisation gelangen.

Lecksuch -Prüfschaum Art.-Nr.: 43220	Datum: 01.09.2008 Überarbeitet am
--	--------------------------------------

Hinweis: Unter Druck stehende Behälter können beim Kontakt mit offenen Flammen oder hoher Wärmestrahlung explodieren.
--

6. <u>Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung</u>	
<u>Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen:</u>	Schutzausrüstung tragen. Ungeschützte Personen fernhalten.
<u>Umweltschutzmaßnahmen:</u>	Bei Eindringen in Gewässer oder Kanalisation zuständige Behörden benachrichtigen.
<u>Verfahren zur Aufnahme/Reinigung:</u>	Für ausreichende Lüftung sorgen. Flüssige Bestandteile mit flüssigkeitsbindendem Material aufnehmen.
<u>Zusätzliche Hinweise:</u>	Informationen zur Entsorgung siehe Kapitel 13.

7. <u>Handhabung und Lagerung</u>	
<u>Handhabung:</u>	Bei sachgemäßer Verwendung keine Besonderen Maßnahmen erforderlich. Zündquellen fernhalten- nicht rauchen.
<u>Lagerung:</u>	Behälter steht unter Druck. Vor Sonnenstrahlung und Temperaturen über 50°C schützen. Auch nach Gebrauch nicht gewaltsam öffnen oder verbrennen.
<u>Bestimmte Verwendung(en):</u>	

8. <u>Expositionsbegrenzung und persönliche Schutzausrüstung</u>	
<u>Zusätzliche Hinweise zur Gestaltung technischer Anlagen:</u> Keine weiteren Angaben, siehe Punkt 7	
<u>Bestandteile mit arbeitsplatzbezogenen, zu überwachenden Grenzwerten:</u>	
CAS: 107-21-1 Etandiol – MAK: 26 mg/m ³ ; 10ml/m ³ H,Y; (DFG)	
<u>Persönliche Schutzausrüstung:</u>	
Atemschutz:	Bei unzureichender Belüftung Atemschutz.
Handschutz	(Durchdringungszeit des Handschuhmaterials in Abhängigkeit von Stärke und Dauer der Hautexposition) Empfehlung : Nitrilhandschuh. (>60min)
Augenschutz:	Empfehlung: Schutzbrille mit Seitenschutz
Körperschutz:	Entfällt

9. <u>Physikalische und chemische Eigenschaften</u>	
<u>Erscheinungsbild:</u>	Form: Aerosol
	Farbe: Hellgelb
	Geruch: charakteristisch
<u>Sicherheitsrelevante Daten:</u>	<u>Wert/Bereich Einheit Methode</u>
Siedepunkt/Siedenbereich °C	-44
Flammpunkt °C	n.a.
Viskosität, sec (ISO 2431, 6 mm Düse)	n.a.
Dampfdruck bei 20 °C, kPa	23
Zündtemperatur, °C	410
Explosionsgrenzen, Vol.%	3,2 – 53,0
Dichte g/cm ³	0,988

Lecksuch -Prüfschaum

Art.-Nr.: 43220

Datum: 01.09.2008

Überarbeitet am

Löslichkeit in Wasser:	löslich
pH –Wert	7,3
VOC-Wert, g/l	n.a.

10. Stabilität und Reaktivität

Zu vermeidende Bedingungen: Behälter steht unter Druck. Vor Sonnenstrahlung und Temperaturen über 50°C schützen. Auch nach Gebrauch nicht gewaltsam öffnen oder verbrennen.

Zu vermeidende Stoffe: -
Gefährliche Reaktionen: Keine gefährlichen Reaktionen bekannt
Gefährliche Zersetzungsprodukte: Keine gefährlichen Zersetzungsprodukte bekannt.

11. Angaben zur Toxikologie

Akute Toxizität:
 Primäre Reizwirkung:
 An der Haut: Keine Reizwirkung
 Am Auge: Keine Reizwirkung
 Sensibilisierung: Keine Sensibilisierung bekannt.
 Subakute bis chronische Toxizität:
 Bei bestimmungsgemäßem Umgang sind keine gesundheitlichen Beeinträchtigungen bekannt oder zu erwarten.

12. Angaben zur Ökologie

Angaben zur Elimination Für das Produkt selbst sind keine Daten vorhanden.
 (Persistenz und Abbaubarkeit)
Allgemeine Hinweise
 Wassergefährdungsklasse 1 (Selbsteinstufung) : schwach wassergefährdend
 Nicht unverdünnt bzw. in größeren Mengen in das Grundwasser, in Gewässer oder die Kanalisation gelangen lassen.

13. Hinweise zur Entsorgung

Produkt: -
EWC: 16 05 05 – Gase in Druckbehältern, die nicht unter 16 05 04 fallen
Verpackungen: Vollständig entleerte Verpackungen einem Recycling zuführen.
 (Unter Beachtung der örtlichen behördlichen Vorschriften einer Chemischen/physikalischen Behandlungsanlage zuführen)
 16 05 04 – gefährliche Stoffe enthaltende Gase in Druckbehältern

14. Transportvorschriften

Landtransport ADR/RID :
 UN-Nummer: 1950
 Bezeichnung des Gutes Druckgaspackungen
 Klasse (Nebengefahr): 2
 Meeresschadstoff: -
 Code: 5F
 Verpackungsgruppe: -

Lecksuch -Prüfschaum

Art.-Nr.: 43220

Datum: 01.09.2008

Überarbeitet am

Seeschifftransport IMD-Code:

UN-Nummer: 1950
 Bezeichnung des Gutes Aerosols
 Klasse (Nebengefähr): 2.1
 Meeresschadstoff: -
 Code: -
 Verpackungsgruppe: -

Lufttransport ICAO-TI und IATA-DGR:

UN-Nummer: 1950
 Bezeichnung des Gutes Aerosols
 Klasse (Nebengefähr): 2.1
 Meeresschadstoff: -
 Code: -
 Verpackungsgruppe -

15. Vorschriften

Gefahrensymbole: F+ Hochentzündlich
Enthält: -
R-Sätze: 12 Hochentzündlich
 52/53 Schädlich für Wasserorganismen, kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkung haben.
S-Sätze: 3 Kühl aufbewahren
 29/56 Nicht in die Kanalisation gelangen lassen; dieses Produkt und seinen Behälter der Problemfallentsorgung zuführen
 60 Dieses Produkt und sein Behälter sind als gefährlicher Abfall zu entsorgen.
Besondere Kennzeichnung bestimmter Zubereitung: Behälter steht unter Druck. Vor Sonnenstrahlung und Temperaturen über 50°C schützen. Auch nach Gebrauch nicht gewaltsam öffnen oder verbrennen. Außer Reichweite von Kindern aufbewahren.
Sonstige Vorschriften:
Beschäftigungsbeschränkungen -
Wassergefährdungsklasse: WGK 1 (Selbsteinstufung) : schwach wassergefährdend

16 Sonstige Angaben

Die Angaben stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse, sie stellen jedoch keine Zusicherung von Produkteigenschaften dar und begründen kein vertragliches Rechtsverhältnis. Dieses Sicherheitsdatenblatt wurde nach den Angaben des Herstellers der Zubereitung und der Hersteller/Zulieferer der Komponenten, sowie unter Berücksichtigung der in der Fachliteratur allgemein zugänglichen wissenschaftlichen Erkenntnisse erstellt.

Relevante R Sätze:
 22 Gesundheitsschädlich beim Verschlucken
 36 Reizt die Augen
 38 Reizt die Haut
 41 Gefahr ernster Augenschäden
 50/53 sehr giftig für Wasserorganismen, kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkung haben.